




Daimler: Abbau von mehr als 1000 Arbeitsplätzen

Daimler: Abbau von mehr als 1000 Arbeitsplätzen
Bis zu 10 Prozent der Jobs außerhalb von Produktion und Entwicklung auf der Kippe
Der Automobilkonzern Daimler will bei seiner Pkw-Division Mercedes mehr als 1000 Arbeitsplätze streichen. Der geplante Abbau sei Teil des Sparprogramms "Fit for Leadership", berichtet das manager magazin in seiner neuesten Ausgabe (Erscheinungstermin: 15. März). Die Mercedes-Spitze wolle die Zahl der Mitarbeiter außerhalb der Produktion um 10 Prozent reduzieren, heißt es in Unternehmenskreisen. Es gehe vor allem um Bereiche wie Vertrieb, Personal- und Finanzressort. Die genaue Zahl sei allerdings noch offen. Wenn der Pkw-Absatz in den nächsten Jahren deutlich steige, solle der dadurch entstehende Mehrbedarf unter Umständen gegengerechnet werden.
Daimler-Chef Dieter Zetsche hat angekündigt, mit dem Sparprogramm "Fit for Leadership" werde Mercedes ab 2015 jährlich zwei Milliarden Euro sparen. Dazu sollen höhere Einnahmen kommen. Zetsche will mit dem Sparprogramm sein Ziel erreichen, ab 2015 eine Umsatzrendite von 10 Prozent vor Zinsen und Steuern zu erwirtschaften. "Fit for Leadership" liege auf Kurs, heißt es bei Mercedes. Die 10 Prozent Rendite seien allerdings nur erreichbar, wenn auch der Absatz massiv steige. Interne Pläne prognostizieren für dieses Jahr 1,58 Millionen verkaufte Mercedes- und Smart-Pkw. 2015 will Zetsche mehr als 1,8 Millionen Autos absetzen.
Autor: Michael Freitag
Telefon: 040 308005-53
manager magazin
Chefredaktion
Mechtild Künsken
Telefon: 040 308005-23
E-Mail: mechtild_kuensken@manager-magazin.de


Pressekontakt

manager magazin Verlagsgesellschaft

20457 Hamburg

mechtild_kuensken@manager-magazin.de

Firmenkontakt

manager magazin Verlagsgesellschaft

20457 Hamburg

mechtild_kuensken@manager-magazin.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage